



CAMPESINO HILFE e.V.

Verein zur Unterstützung von Kleinbauern in Paraguay

Liebe Mitglieder und Förderer der Campesino Hilfe

Nach zweijähriger Laufzeit konnte ich am 19. November 2013 das Sonderprojekt der Lkw-Spende für die Cooperativa „Ka`a He`e Poty“ in der Siedlung Mariscal Estigarribia im Alto Parana persönlich abschließen. Als 2. Vorsitzender unseres Vereins hatte ich die Ehre, den mit Spendenmitteln finanzierten gebrauchten Kleintransporter an den Vorsitzenden Lucio Gonzales Ramos zu übergeben. Jetzt können die Campesinos der Cooperativa ihre Erzeugnisse und Ernten transportieren und in der nächsten Stadt selber direkt an die Verbraucher verkaufen.

Mit über 20.000 Euro für diverse Projekte in der Siedlung Mariscal Estigarribia im Gepäck reiste ich am 6. November mit meiner Frau Annegret für 2 Wochen nach Paraguay, wo wir bei blauem Himmel und angenehmen Temperaturen um 30 Grad nach eintägiger Reise gut ankamen. Nach 14.000 Flugkilometern besuchten wir dort zunächst in Raul Peña und Bella Vista unsere Kooperationspartner Dr. Miguel Sanchez und Siria Lavall. Neben dem Besuch unserer Freunde standen aber der Kauf und die Übergabe eines Kleintransporters für die Cooperativa der Campesinos im Mittelpunkt der Reise. Zusammen mit Dr. Miguel Sanchez und dem Projektmitarbeiter Mauricio Muñoz Valdivia habe ich in der 500 km entfernten Hauptstadt von Paraguay einen gebrauchten Nissan Dreitonner ausgesucht und für 10.000 Euro gekauft; diese Summe entspricht 57 Millionen Guaranies. Der gebrauchte Kleinlaster wurde vom Verkäufer in einer Tagesfahrt von Asuncion nach Ciudad del Este gebracht, wo Miguel und ich den Lkw in Empfang nahmen. Am 19. November fuhren wir damit nach Mariscal Estigarribia. Für die Campesinos der Siedlung war die Übergabe des gebrauchten Nissan ein ganz besonderer Festtag. Im Beisein der Bürgermeisterin von Raul Peña, Celia Zarate Dettenborn, überreichte ich zuerst den Fahrzeugschlüssel und danach die Papiere an Luzio Gonzales Ramos. Die Freude war bei den Campesinos riesengroß. Erst als sie den Kleinlaster vor sich stehen sahen, haben sie gesehen, dass ihr Traum von einem eigenen Transporter wahr werden sollte. „Jetzt können wir unsere Manioka-Ernte selber und direkt an die Verbraucher verkaufen“ sagte Lucio ganz spontan mit einem Lachen im Gesicht. Zum Dank wurden wir alle zu einem Mittagessen in das Haus von Lucio eingeladen, wo uns ein Asado mit Beilagen serviert wurde.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Spendern bedanken, die mir ihren großzügigen Geldspenden zum Erfolg dieses Projekts beigetragen haben. „Muchas grazias amigos“.

Herbert Jarosch, 2. Vorsitzender

www.campesino.org

Spendenkonto Nr. 210 148 24 bei der Sparkasse Ulm, BLZ 6 30 500 00.



Fahrzeugübergabe durch den 2. Vorsitzenden Herbert Jarosch an Lucio Gonzales Ramos. Rechts daneben die weiteren Vorstandsmitglieder der Cooperativa Ka'a He'e Poty.